



FROM RUSSIA WITH LOVE

DIESES DESIGN IST AN OPULENZ KAUM ZU ÜBERBIETEN: PRÄCHTIGE ROTE ROSEN UND ÜPPIGE BLUMENKRÄNZE BILDEN DAS GRUNDMUSTER DIESER TEPPICHE. DIE FLORALEN MOTIVE ERINNERN AN DIE TYPISCHEN UMHÄNGE- UND KOPFTÜCHER, WIE SIE HEUTE NOCH VON ALTEN RUSSINNEN IN LÄNDLICHEN GEBIETEN GETRAGEN WERDEN.

Die Kollektion ist außerdem inspiriert von Teppichen, die um 1900 in Karabach und anderen südrussischen Provinzen hergestellt wurden. Die Rapporte sind in satt leuchtenden Farben in tibetischer Hochlandwolle und chinesischer Seide umgesetzt und lassen die Teppiche zu besonders emotionalen Einzelstücken werden. Diese prägen den Raum, in dem sie liegen, und bestimmen in ihm das Zentrum. Auch bei FROM RUSSIA WITH LOVE gibt es die für Jan Kath typischen Verfremdungseffekte. So kann der Kunde entscheiden, ob er das vollständige klassische Muster wählt oder eine Variante: Mal wirkt das Dekor etwa wie von einem Fichtdegen zerschnitten, in einer weiteren Möglichkeit scheint es, als hätte ein unachtsamer Anstreicher große Farbkleckse auf dem Teppich

hinterlassen. Bei dem Beinamen „disco gol farang“ spielt Jan Kath auf alte Teppichtraditionen an. „Gol farang“ bedeutet auf Persisch (Farsi) so viel wie „ausländische Blume“. Genau genommen ist „Farang“ eine Verballhornung der Franken. Mit diesem Begriff wurden Teppiche beschrieben, die sich durch fremde Einflüsse auszeichneten. So ließen etwa Königshäuser aus Frankreich oder Polen nach ihren Ideen Teppiche in Persien knüpfen und wirkten dadurch auf die Designkunst in den traditionellen Produktionsländern. „Veränderung macht Spaß“, sagt Kath. „Ich habe auch keine Lust, ewig das Gleiche zu produzieren.“ Er spielt mit traditionellen Motiven, interpretiert sie neu und entwickelt so die typische JAN-KATH-Handschrift.

